

Presseinformation vom 26. Februar 2015

## **Tanztheater mit Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges**

**26. Februar 2015, München (Zentrum)** - Anlässlich des 70. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges können Zeitzeugen bei einem Tanztheater unter professioneller Leitung mitwirken. Aufgrund der aktuellen Relevanz wird das Theaterprojekt „Der Wiederhall der Tage“ unter anderem vom Kulturreferat München gefördert. Erste Proben finden ab 14. März 2015 in der St. Paul Kirche statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zeitzeugen und Interessierte können sich auf der Website der Initiatorin und Choreographin Iris-Mirjam Behnke ([www.mirjams-tanz.de](http://www.mirjams-tanz.de)) informieren. Ein Teil der Erlöse aus dem einzigartigen Tanzprojekt kommen Kriegsoffern aus dem Irak zugute.

Der Zweite Weltkrieg hat Millionen Opfer gefordert. Erlebnisse aus dieser Zeit prägen die Menschen bis heute nachhaltig. Zeitzeugen, deren Kinder und Enkel sind deshalb eingeladen, ihre Erlebnisse und Erinnerungen in ein einzigartiges zeitgenössisches Tanzprojekt einfließen zu lassen. Unter der professionellen Leitung der in Sydney ausgebildeten Choreographin Iris-Mirjam Behnke werden die Teilnehmer zu Darstellern, die ein emotional bewegendes Theaterstück einstudieren, das Anfang Juli in einem Münchener Theater auf die Bühne kommt. Ab dem 14. März 2015 finden die wöchentlichen Proben für „Der Wiederhall der Tage“ in der St. Paul Kirche statt. Projektförderer sind neben der Pfarrei St. Paul, das Münchener Kulturreferat und der TSV München-Ost e.V. Ein Teil der Projekterlöse geht an eine Hilfsorganisation, die Kinder und Familien im irakischen Krieg versorgen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb wird um eine Anmeldung bis zum 10. März 2015 gebeten. Gelegenheit, das Projekt kennenzulernen und reinzuschmecken, gibt es am Sonntag, 8. März 2015. Anmeldung können unter 0160 / 962 527 62 oder [mail@mirjams-tanz.de](mailto:mail@mirjams-tanz.de) erfolgen.

### **Über die Initiatorin von „Der Wiederhall der Tage“**

Iris-Mirjam Behnke arbeitet als Choreographin und Tänzerin vorwiegend im Raum München. Sie hat in Sydney das Studium in Tanz und Theologie am Wesley Institute for Ministry and the Arts abgeschlossen und die Iwanson-Schule für zeitgenössischen Tanz in München besucht. Zu Ihren größeren Produktionen gehören die Tanztheater „Mariengesänge“, „...Was zum Leben übrig bleibt...“ sowie zahlreiche Soli- und Gruppenchoreographien. Im Juni 2013 wurde ihr Tanztheater Misa Criolla – ein Tanztheater (abendfüllendes Tanztheater für acht Darsteller im Alter von 26 – 71) im Studiotheater „Black Box“ im Gasteig und in der St. Paul Kirche in München aufgeführt. 2014 folgte „Gewesen. Sein. Werden. Generationen unseres Lebens.“ mit 18 Darstellern von 24 bis 72 Jahren in der Kultfabrik München.

Weitere Presseinformationen: [www.mirjams-tanz.de/presse/](http://www.mirjams-tanz.de/presse/)

**Kontakt:**

Iris-Mirjam Behnke  
Adv. Dipl. of Creat. Arts/ Dance  
Tanztheater und zeitgenössischer Tanz  
Schrobenhausener Str. 28  
80 686 München  
Tel: 0160 / 962 527 62  
Email: [mail@mirjams-tanz.de](mailto:mail@mirjams-tanz.de)  
Website: [www.mirjams-tanz.de](http://www.mirjams-tanz.de)

**Fotomaterial:****Bildunterschrift:**

Szene aus Behnkes Tanztheaterstück „Gewesen.Sein.Werden.Generationen unseres Lebens.“ Foto:  
Torsten Weidmann



Foto als JPG (300dpi) als Download: <http://www.mirjams-tanz.de/wp-content/uploads/2015/02/cTorstenWeidmann-20140606-79641.jpg>